

Hiermit bestelle ich:

..... Expl.: Kraus, Von der Uranspaltung zur Göttinger Erklärung
ISBN 978-3-8260-1987-6

Name:

Straße:

Postleitzahl / Wohnort: /

Datum: Unterschrift:

Von dieser Bestellung kann ich innerhalb 14 Tagen schriftlich zurücktreten.

Verlag Königshausen & Neumann GmbH
Postfach 6007
D-97010 Würzburg



Elisabeth Kraus

Von der Uranspaltung zur Göttinger Erklärung

Otto Hahn, Werner Heisenberg,
Carl Friedrich von Weizsäcker und die
Verantwortung des Wissenschaftlers

Mit einem Geleitwort von
Carl Friedrich von Weizsäcker

449 Seiten

Broschur mit Fadenheftung, Format 15,5 x 23,5 cm

Erscheinungsjahr 2001, € 29,80 / SFr 52,20

ISBN 978-3-8260-1987-6

K&N

Verlag Königshausen & Neumann – Würzburg

Wie verhalten sich Wissenschaftler, die die Verantwortung für die Folgen ihrer wissenschaftlichen Arbeit übernehmen? Eine Antwort auf diese Frage gibt die vorliegende Studie. Am Beispiel Otto Hahns, des Entdeckers der Uranspaltung, Werner Heisenbergs, des bedeutendsten deutschen Kernphysikers während des Zweiten Weltkriegs und in der Nachkriegszeit, und Carl Friedrich von Weizsäckers, des Initiators der „Göttinger Erklärung“, werden die drei von der Verfasserin „humanitär“, „fachwissenschaftlich“ und „politisch“ genannten Typen der Verantwortung des Wissenschaftlers im Anschluss an Max Weber idealtypisch entwickelt. Biographisch-vergleichend werden sie am Verhalten der drei Wissenschaftler zur Atombombe und zum Kernreaktor in ihrer Deutungs- und Erklärungskraft veranschaulicht. Dabei wird zugleich das historische Geschehen von der Entdeckung der Uranspaltung bis zur „Göttinger Erklärung“ aus der Sicht der Atomforscher zur Darstellung gebracht und erklärt.

Carl Friedrich von Weizsäcker schreibt an die Autorin

„Inzwischen habe ich aber in Ihrem Buch fast alles, was sich auf mich bezieht, gelesen und noch manches über Hahn und Heisenberg.

Sie kennen meine Arbeiten und Äußerungen sehr gut und ich fühle mich, wenn ich Ihren Text lese, zurückversetzt in die Zeit, über die Sie schreiben.

Ich glaube, Sie haben auch Hahn und Heisenberg in sehr zutreffender Weise geschildert.“

(25. Mai 2000)

„Haben Sie herzlichen Dank für die Zusendung Ihres vortrefflichen Buches. Ich habe wieder darin gelesen und sehe Ihre Gerechtigkeit.“

(1. März 2001)

Dietrich Hahn, der Enkel von Otto Hahn, schreibt an den Verleger

„Haben Sie vielen Dank für Ihren Brief vom 26. Februar und die Übersendung des Buches von Elisabeth Kraus,

das ich mit großem Interesse gelesen habe. Es ist ein in seiner Akribie und Zuverlässigkeit – vor allem in den Zitaten und Quellen – herausragendes Werk, das nicht nur alle Experten, sondern auch ein breiteres, an Zeitgeschichte interessiertes Allgemeinpublikum faszinieren dürfte. Dass die vorurteilslose Darstellung der so verschiedenen Charaktere Hahns, Heisenbergs und Weizäckers außerdem als sehr gelungen betrachtet werden kann, macht diese Dissertation zusätzlich wertvoll und für Liebhaber biographischer Details besonders aufschlussreich. Daher Dank und ein großes „Bravo“ Ihrer Autorin.“

(4. März 2002)

Die Autorin

Elisabeth Kraus studierte Soziologie, Geschichte und Katholische Theologie in Gießen, Paris und Tübingen, wo sie mit vorliegender Studie im Jahr 2000 promovierte. Sie arbeitet als Referentin für Wissenschaft, Ethik und Gesellschaft in Frankfurt am Main.



Kontakt

Keltenstraße 27 · 60437 Frankfurt am Main
Tel. (06101) 98 48 03 · Email: Kraus.Elisabeth@gmx.de

K&N

Verlag Königshausen & Neumann GmbH

Postfach 6007 · D-97010 Würzburg

Tel. (09 31) 78 40-70 1 · Fax (09 31) 8 36 20

E-mail: bestellung@koenigshausen-neumann.de

www.koenigshausen-neumann.de